ADAC



wait a minute – eine Sicherheitsaktion des ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Eine Sicherheitsaktion des ADAC

Ein hohes Unfallrisiko, Unerfahrenheit und vielfältige Risikofaktoren wie **Ablenkung, Alkohol und Drogen, im Zusammenhang mit Überschätzung** - diese Merkmale beschreiben die Präventionsthemen von wait a minute (kurz WAM).

Mit der Sicherheitsaktion greift der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V. die Hochunfallrisikogruppe im Straßenverkehr auf, sensibilisiert die jungen Erwachsenen und kommt direkt mit ihnen ins Gespräch.

Unser Ziel ist die Senkung der Unfallzahlen in der „**Hochunfallrisikogruppe**“

Dafür haben wir neben den bisherigen auch neue, „erfahrbare“ **Bausteine** entwickelt, die wir vielseitig, zum Beispiel bei Verkehrssicherheitstagen, einsetzen können.



© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Unsere Bausteine

Unsere speziell für junge Erwachsene entwickelten, interaktiven **Bausteine** machen die Kernbotschaften von wait a minute erfahrbar.

Die Bausteine bieten wir beispielsweise im Rahmen von Verkehrssicherheitstagen an Schulen an. Sie werden von unseren geschulten Moderatoren durchgeführt und dauern in der Regel 45 Minuten.

Durch **kleine Gruppengrößen** können die Moderatoren auf Erfahrungen und Fragen der Gruppe individueller eingehen

ADAC Verkehrserziehung für junge Erwachsene: WAM - wait a minute (youtube.com)

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Crashtestfahrzeug

Im Mittelpunkt des Bausteins steht ein unfallbeschädigter Pkw, der durch einen Crashtest deformiert wurde. Die Verformung des Fahrzeugs wird durch den ADAC Moderator ausführlich erläutert. Ein Crashtestvideo zeigt den Verlauf des Unfalls und das Ausmaß der Zerstörungen.





Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Ebene, befestigte Fläche von 5 x 6 Meter (kein Kopfsteinpflaster und/oder Rasen)
- 400V/32A Stromanschluss, max. 30 Meter vom Einsatzort entfernt

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Bremsversuch

Bei einem Bremsversuch schätzen die Teilnehmer den Reaktions-, Brems- und Anhalteweg bei verschiedenen Geschwindigkeiten und erfahren eine Vollbremsung in einem Pkw. Verdeutlicht wird dadurch die Bedeutung der Ladungssicherung sowie die Notwendigkeit des Anschnallens.





Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Ebene, befestigte Fläche von 100 x 3 Meter (kein Kopfsteinpflaster und/oder Rasen)

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Überschlagsimulator

Eine Pkw-Karosserie wird um ihre Längsachse gedreht. Die Teilnehmer steigen ein und gurten sich an. Das Fahrzeug wird langsam gedreht, bis die Insassen kopfüber in den Gurten hängen. Unter Anleitung des ADAC Moderators kann das Aussteigen demonstriert werden.





Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Ebene, befestigte Fläche von 5 x 6 Meter (kein Kopfsteinpflaster und/oder Rasen)
- 380-400 V, 16 A Stromanschluss, max. 10 Meter vom Einsatzort entfernt
- Die Mindestgröße von 1,5 m ist einzuhalten (maximal 2 Personen gleichzeitig)

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Ablenkungsparcours

Für diesen Baustein steht ein E-Kart aus dem Motorsport zur Verfügung, welches von den Teilnehmern sicher durch einen Parcours gesteuert wird. Die Teilnehmer durchfahren den Parcours dabei einmal ohne Handy und danach einmal abgelenkt mit Handy. Der ADAC Moderator erläutert Hintergründe und Auswirkungen des „Blindflugs“.





Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Ebene, befestigte Fläche von 50 x 20 Meter (kein Kopfsteinpflaster und/oder Rasen)
- 230 V Stromanschluss, max. 20 Meter vom Einsatzort entfernt

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Lärmversuch

Beim Lärmversuch schätzen die Teilnehmer die Lärmemissionen bei verschiedenen Geschwindigkeiten und Betriebszuständen eines Pkw. Die Schülerinnen und Schüler lernen, dass der Straßenverkehrslärm nicht nur gesundheitsschädigend ist, sondern auch zu Ablenkung führt.



Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Ebene, befestigte Fläche von 100 x 3 Meter (kein Kopfsteinpflaster und/oder Rasen)

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Pkw Sicherheitscheck

Um zu zeigen welches Risiko nicht verkehrssichere Fahrzeuge bergen, werden ausgewählte Schülerfahrzeuge auf die Hebebühne genommen und auf schadhafte Stoßdämpfer, Bremsen und Reifen untersucht. Hierdurch lernen die Schülerinnen und Schüler was bei einem Defekt passieren kann und warum die technische Wartung für die Verkehrssicherheit so wichtig ist.



Voraussetzungen für die Nutzung vor Ort:

- Der ADAC Prüftruck muss unabhängig vom Verkehrssicherheitstag zur selben Zeit in der Nähe im Einsatz sein
- Ebene Fläche, 40 Tonnen Lastkraft, 40 Meter lange Fläche, 6 Meter breite Fläche, Durchfahrtshöhe: 6 Meter, 400V / 32-63A Starkstrom
- Schülerfahrzeuge und Führerscheininhaber sollten in der Klasse dabei sein. Transfer muss gewährleistet werden

Dauer: 45 Minuten für mindestens 15 bis maximal 20 Teilnehmer

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.

Ansprechpartner

ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.
Larissa Gogolin
Lübecker Str. 17, 30880 Laatzen
Telefon: 05102 90-1138
E-Mail: verkehr@nsa.adac.de

© ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V.